

SZ 4.1.2010

Böblingen

Baubeginn für Herbst geplant

Die neue Kletterhalle, die die Böblinger Sektion des Deutschen Alpenvereins im Sportzentrum Silberweg bauen will, soll wie geplant mit dem Sportkindergarten des SV Böblingen 2011 eröffnet werden. Obwohl die Stadt Böblingen den Bau erst im Jahr 2013 bezuschusst, will sich der Verein an die bisherige Planung halten. Demnach wird parallel zum Sportkindergarten im Oktober mit dem Bau begonnen. So könnten Kosten gespart werden, sagt der Sektionsvorsitzende Henning Scheer.

Die Stadt hat einen Zuschuss von 200 000 Euro bewilligt, wird das Geld aber aufgrund der Sparvorgaben deutlich später auszahlen als beantragt. Deshalb stand zunächst infrage, ob der Verein die Zeit bis 2013 finanziell überbrücken kann. Der städtische Zuschuss macht immerhin etwa ein Zehntel der geschätzten Bausumme von zwei Millionen Euro aus. „An der Frage, wie wir die Lücke überbrücken, arbeiten wir noch“, sagt Henning Scheer.

Zum einen will die Sektion Firmen als Sponsoren gewinnen. Einige mittelständische Unternehmen aus dem Raum Böblingen und Schönaich haben laut Henning Scheer bereits Interesse signalisiert. Zum anderen habe sich gezeigt, dass die bisherigen Berechnungen der Besucherzahlen wohl eher zu vorsichtig gewesen seien. Die Nachbarsektionen Stuttgart und Schwaben sind beispielsweise vom Besucherandrang im Kletterzentrum auf der Waldau überrascht worden. Das Zentrum dort ist erst kürzlich um die Hälfte der Kletterfläche erweitert worden.

Die Böblinger Halle wäre nach der Waldau mit etwa 1700 Quadratmeter Kletterfläche das zweitgrößte Kletterzentrum der Region Stuttgart. Im vergangenen Jahr sind 150 neue Mitglieder allein wegen der Aussicht auf die Kletterhalle zu der Sektion Böblingen gestoßen. „Das ist ein Zuwachs von zehn Prozent“, sagt Scheer. aja